

	<b>Object:</b> Grabstein des Senior, 1368
	<b>Museum:</b> Museum SchPIRA Kleine Pfaffengasse 20/21 67346 Speyer 06232 291971; 06232 142265 stadtarchiv@stadt-speyer.de
	<b>Collection:</b> Judaica (Dauerausstellung)
	<b>Inventory number:</b> R 19

## Description

"Dieses Grabmal wurde aufgestellt zu Häupten des Jünglings Herrn Senior, des Sohnes des Herrn Abraham, welcher verschied am 4. Wochentag, dem 24. Marcheschwan des Jahres 5129 seit Erschaffung der Welt. Es weile seine Seele im Garten Eden."\*

Nach jüdischem Glauben wurde die Welt 3761 Jahre vor unserer Zeitrechnung erschaffen. Demnach verstarb der junge, noch unverheiratete Senior am 8. November 1368. Seine Totenruhe währte keine fünfzig Jahre. Im 15. Jahrhundert vertrieben Christen Juden aus der Stadt und zerstörten deren Friedhof. Diesen Grabstein schlugen sie passend zurecht und verwendeten ihn als Baumaterial in der Salzturmbrücke, die über den Speyerbach führte. Beim Abbruch der mittelalterlichen Brücke im Jahre 1908 wurde er mit anderen jüdischen Grabsteinen ähnlichen Alters geborgen.

\*Übersetzung nach Eugen Rapp

## Basic data

Material/Technique:

Measurements:

## Events

Created	When	1368
	Who	
	Where	
Found	When	1908
	Who	
	Where	

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Cemetery Speyer
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Speyer
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Juden in Deutschland
	Where	

## Keywords

- Judaism
- Tombstone

## Literature

- Historischer Verein der Pfalz - Bezirksgruppe Speyer (2004): Die Juden von Speyer. Speyer